

2024

Nachhaltigkeitsbericht

Adapt Reuse Recycle

visplay

Über uns

Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

transparente Kommunikation – sowohl innerhalb als auch außerhalb des Unternehmens – ist für Visplay ein zentraler Baustein des täglichen Miteinanders und bildet die Basis unserer Zusammenarbeit.

Wir freuen uns sehr, Ihnen den zweiten Bericht zur Nachhaltigkeit vorstellen zu dürfen, zu der sowohl unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch die Kunden von Visplay durch ihre tägliche Arbeit einen entscheidenden Beitrag leisten.



Nachhaltigkeit ist ein elementarer Bestandteil unseres Leitbildes und wir sehen es als unsere Verantwortung, positive Veränderungen zu bewirken – für eine gesicherte und bessere Zukunft für uns alle. Dabei beginnt dieser Prozess bereits früh und zeigt sich auf unterschiedliche Weise in allen Bereichen. Das Spannende daran: Er ist nie abgeschlossen. Jeden Tag entstehen neue Ideen, werden Verbesserungen sowie Optimierungen erarbeitet und umgesetzt. Ein Beispiel hierfür ist unsere Investition in eine neue Verpackungsmaschine im Jahr 2024 – eine Initiative unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Diese Investition ermöglicht es uns, den Verbrauch an Kartonagen und Verpackungen weiter zu reduzieren.

In den folgenden Kapiteln erhalten Sie einen detaillierten Einblick in unsere Aktivitäten und Maßnahmen. Wir werden nicht müde, auch in Zukunft weiter an Veränderungen in Bezug auf Nachhaltigkeit zu arbeiten.

Christian Vetterer
CEO

Built to Adapt, Made to Last



Nachhaltige Gestaltung beginnt mit Flexibilität. Systeme von Visplay sind darauf ausgelegt, Geschäftsräume effizient zu nutzen und sich an wechselnde Anforderungen anzupassen – sei es durch Umgestaltung, Erweiterung oder Wiederverwendung. Gerade im dynamischen Retail-Umfeld ist diese Anpassungsfähigkeit entscheidend, um Ressourcen zu schonen und den CO₂-Fußabdruck zu reduzieren.

2024 haben wir erstmals eine CO₂-Bilanzierung durchgeführt, um unsere Emissionen transparent zu erfassen und gezielt weiter zu reduzieren. Auch bei der Materialauswahl setzen wir konsequent auf Nachhaltigkeit: Der Anteil recyclingfähiger Materialien in unserer Beschaffung ist auf 89,8 % gestiegen. Dank hochwertiger Verarbeitung und intelligenter Konstruktion lassen sich unsere Systeme am Ende ihres Lebenszyklus nahezu vollständig recyceln und wieder in den Materialkreislauf zurückführen.

Visplay-Systeme ermöglichen Architektinnen und Architekten eine nachhaltigere Raumgestaltung und Unternehmen eine ressourcenschonende Nutzung. Unser modularer Ansatz vereinfacht kontinuierliche Anpassungen und fördert eine langfristige Nutzung. Seit über 85 Jahren denken wir in Lösungen – und setzen auf modulare Systeme, die Bestand haben.

Strategie und Ziele

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie basiert auf drei zentralen Zielen: einem positiven CO₂-Fußabdruck, Kreislaufwirtschaft und Transparenz.

Ein positiver CO₂-Fußabdruck bedeutet, dass wir mehr CO₂ aus der Atmosphäre entfernen, als wir emittieren. Die Einführung der ganzheitlichen CO₂-Bilanz im Jahr 2024 hat uns erstmals einen umfassenden Überblick über direkte und indirekte Emissionen entlang der gesamten Wertschöpfungskette gegeben. Diese Analyse nach den Kategorien Scope 1 (direkte Emissionen wie Energieverbrauch), Scope 2 (eingekaufte Energie) und Scope 3 (indirekte Emissionen aus Transport, Lieferketten und Entsorgung) ist die Grundlage für zukünftige Maßnahmen.

Ein zentraler Bestandteil unserer Strategie ist die Kreislaufwirtschaft. Statt Ressourcen zu verbrauchen und Abfälle zu produzieren, setzen wir auf langlebige Produkte, Wiederverwendung und Recycling. Durch diesen Ansatz verringern wir den Rohstoffverbrauch, minimieren Abfälle und tragen aktiv zu einer ressourcenschonenden Wertschöpfung bei.

Transparenz bedeutet für uns, die Auswirkungen unseres Handelns auf Umwelt und Gesellschaft offenzulegen und nachvollziehbar zu machen. Dazu gehören die regelmäßige Veröffentlichung von Nachhaltigkeitsberichten sowie die Einhaltung internationaler Standards. Damit stellt Visplay auch in diesem Bereich seine Performance unter Beweis und festigt das Vertrauensverhältnis, das uns mit unseren Kunden, Partnern und Investoren verbindet.

Visplay hat den Hauptsitz in Weil am Rhein (Deutschland) und unterhält eine Niederlassung in Northampton (USA) sowie Vertriebsbüros in Paris (Frankreich) und London (England). Unsere Hauptmärkte sind Europa, Amerika und Asien. Weitere Informationen über das Unternehmen finden Sie auf www.visplay.com.

Ökologischer Fußabdruck

Spätestens 2035 wird Visplay eine positive Umweltwirkung haben, gemessen an der Gesamtheit aller Indikatoren des ökologischen Fußabdrucks.

Kreislaufwirtschaft

Um sowohl eine lange Nutzungsdauer als auch Entsorgung und Recycling zu gewährleisten, wird Visplay bis zum Jahr 2035 jedes Produkt über seinen gesamten Lebenszyklus begleiten.

Transparenz

Detaillierte Informationen, wo und wie ein Visplay-Produkt entsteht, werden bis 2035 unseren Kunden bei ihrer Kaufentscheidung helfen.

Produkte

Produktentwicklung



Einer der zentralen Eigenschaften unserer Systeme ist die Langlebigkeit. Zusätzlich bieten sie durch ihre modulare Bauweise maximale Flexibilität bei der Gestaltung von Räumen und können jederzeit mit der Dynamik der Anforderungen Schritt halten. Dadurch ermöglicht Visplay außergewöhnlich nachhaltige Lösungen für Raumgestaltung. Mit unserer Verpflichtung zu Qualität und zeitlosem Design erfüllen wir die hohen Ansprüche unserer Kunden. Und sorgen dafür, branchenführende Standards durch internationale Zertifizierungen zu etablieren – die wiederum unser Engagement für Qualität, Sicherheit und Umweltverantwortung unterstreichen.

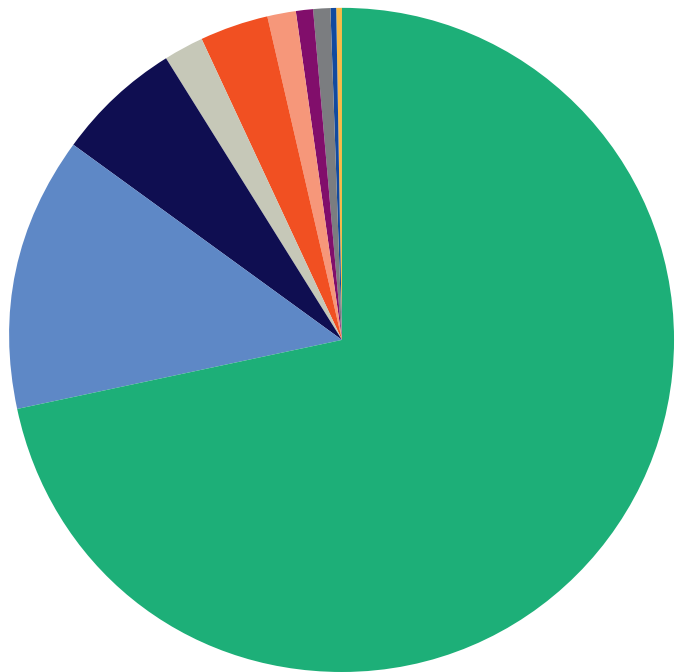
Auch in der Materialwahl setzen wir weiterhin auf Qualität und Langlebigkeit. Stahl, Aluminium und Zinkdruckguss bleiben unsere Hauptmaterialien, ergänzt durch Glas, Holz und ausgewählte Kunststoffe. Der Recyclinganteil ist bei diesen Materialien besonders hoch und die aus den Materialien hergestellten Bauteile werden fast ausschließlich durch mechanische Verbindungen wie Schrauben und Klemmen zusammengefügt, was eine problemlose Trennung und das Recycling am Ende ihrer Lebenszeit ermöglicht.

Wir arbeiten kontinuierlich daran, die Wartungsfreundlichkeit unserer Produkte zu verbessern. So bauen wir den After-Sales-Service aus, um sowohl die Leistung als auch die Langlebigkeit der Systeme weiter zu optimieren. Unser Ansatz „Adapt, Reuse, Recycle“ ist fest in unseren Design- und Produktionsprozessen verankert und wird durch den Einsatz nachhaltiger Materialien sowie die Förderung geschlossener Kreisläufe weiter gestärkt. So reduzieren wir Abfälle und schonen natürliche Ressourcen. Gemeinsam mit unseren Mitarbeitern sowie den Lieferanten setzen wir uns für nachhaltige Produktionsmethoden ein – mit dem Ziel, das Umweltbewusstsein zu fördern und unseren ökologischen Fußabdruck weiter zu verringern.

Materialien

Eine zentrale Voraussetzung für die Langlebigkeit von Produkten ist die Auswahl von hochwertigen Materialien. Auch in Zukunft wird der Großteil unserer verwendeten Materialien aus Metall bestehen. Dabei setzen wir den Schwerpunkt auf Stahl und Aluminium. Beides ist fast vollständig recyclebar. Unser Ziel bleibt es, Materialien so auszuwählen, dass sie sowohl die Qualität und Langlebigkeit als auch die Umweltverträglichkeit unserer Produkte steigern.

● Stahl	71,75 %
● Aluminium	13,48 %
● Holz	5,98 %
● Papier	2,02 %
● Glas / Naturstein	3,20 %
● Zinkdruckguss*	1,41 %
● Kunststoffe	0,94 %
● Elektrokomponenten	0,85 %
● Sonstige	0,27 %
● Textilien	0,10 %



*Beim Zinkdruckguss handelt es sich um eine Legierung, die mehrheitlich aus Zink besteht. Bei den von uns eingesetzten Legierungen ZP0410 und ZP0430 kommen unter anderem noch geringe Anteile von Aluminium, Kupfer und Magnesium vor. Erzeugnisse aus Zinkdruckguss sind zu 100 % recyclingfähig.

Recycling



Stahl, Aluminium, Zinkdruckguss und Glas lassen sich nahezu vollständig und ohne Qualitäts- oder Wertverlust recyceln – ein wichtiger Beitrag zur Kreislaufwirtschaft. Der Anteil dieser Materialien in unserer Beschaffung lag 2023 bei 86,04 Prozent. 2024 konnten wir ihn auf 89,9 Prozent erhöhen. Auch in der Neuproduktion steigern wir kontinuierlich den Anteil an recyceltem Material. So besteht der Stahl in unseren Qubo Systemen bereits heute durchschnittlich zu 20 Prozent aus recyceltem Material. Und in unseren Systemen Invisible 6 sowie Multi-Lane sind im Schnitt sogar 80 Prozent recyceltes Aluminium enthalten.

Neben Metall umfasst unser Sortiment auch eine Vielzahl an Elektronik-Komponenten wie Stromschienen, Leitungen und Konverter. Durch die Umsetzung der europäischen WEEE-Richtlinie (2012/19/EU) sowie weiterer nationaler Vorschriften trägt Visplay aktiv zum Aufbau effizienter Rücknahme- und Recyclingsysteme bei – und übernimmt so Verantwortung für den gesamten Produktlebenszyklus.

Zertifizierungen

Um den an Visplay gestellten Anforderungen gerecht zu werden, durchlaufen unsere Systeme einen komplexen und anspruchsvollen Qualitätsprozess. Unterstützend lassen wir unsere Produkte von unabhängigen Instituten zertifizieren. So wird neben der Qualität auch die Sicherheit und Umweltverträglichkeit unserer Produkte gewährleistet. Von den zahlreichen nationalen und internationalen Zertifizierungen für Produkte und ihre Bestandteile prüfen wir bei Visplay für jedes Produkt sorgfältig, welche Standards und Normen für dessen spezifisches Einsatzgebiet notwendig, sinnvoll und zweckmäßig sind.



Das CE-Zeichen ist ein Kennzeichnungssymbol, das in der Europäischen Union verwendet wird, um die Konformität eines Produkts mit den geltenden EU-Richtlinien zu bestätigen. Das CE-Zeichen zeigt an, dass das Produkt die grundlegenden Anforderungen hinsichtlich Gesundheit, Sicherheit und Umweltschutz erfüllt, die in den harmonisierten europäischen Normen festgelegt sind. Produkte, die das CE-Zeichen tragen, können frei im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) gehandelt und verwendet werden.



Das UL-Zeichen steht für die Zertifizierung durch die „Underwriters Laboratories“, eine renommierte unabhängige Organisation in den USA, die seit 1894 tätig ist. Diese Organisation prüft Produkte, Materialien und Komponenten hinsichtlich ihrer Konformität mit festgelegten Sicherheitsstandards. Produkte, die das UL-Zeichen tragen, erfüllen die strengen Sicherheitsvorschriften der USA und Kanadas.



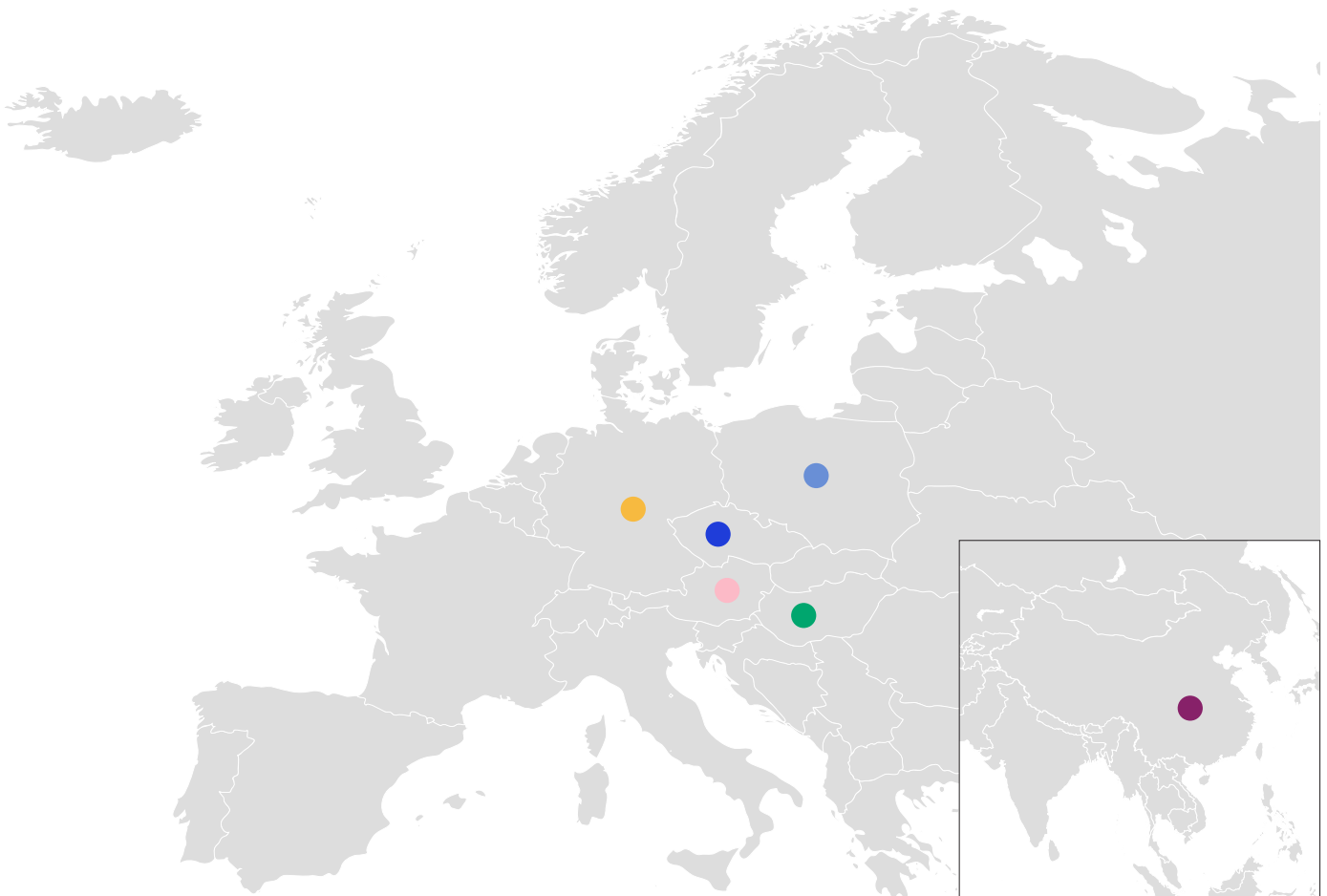
Das GS-Zeichen zeigt an, dass ein unabhängiges Prüfunternehmen, wie in unserem Fall Intertek, das Produkt auf seine Sicherheit überprüft hat. Dies umfasst Tests und Bewertungen gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften und Normen. Das GS-Zeichen ist eine freiwillige Kennzeichnung, die von Herstellern beantragt werden kann, um zu zeigen, dass ihre Produkte sicher sind und die Anforderungen des deutschen Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG) erfüllen.

Beschaffung

Unsere Beschaffungsstrategie basiert auf zwei zentralen Aspekten: der Sicherstellung hoher Qualitätsstandards und der Optimierung von Lieferwegen. Um Transportkosten und Emissionen zu minimieren, achten wir darauf, dass unsere Produkte möglichst nah an ihren Zielmärkten gefertigt werden. Weltweit agierende Kunden beliefern wir möglichst effizient und ressourcenschonend, weshalb für sie die Produktion und Kommissionierung teilweise direkt über Lieferanten in China abgewickelt wird. Diese Strategie hilft uns, unnötige Transportkosten einzusparen und CO₂-Emissionen zu reduzieren.

Für alle weiteren Aufträge setzen wir weiterhin auf eine Beschaffung innerhalb Europas (46,8 %), mit einem Schwerpunkt auf Deutschland, der Tschechischen Republik und Ungarn. Unser Netzwerk zeichnet sich durch hohe Produktionsstandards und wettbewerbsfähige Konditionen aus. Die folgende Übersicht zeigt die prozentuale Verteilung der Beschaffungsländer nach Gesamtgewicht.

China	52,9 %
Deutschland	29,9 %
Tschechien	11,7 %
Ungarn	4,3 %
Österreich	0,4 %
Polen	0,4 %
USA	0,3 %
Übriges Europa IT, NL, ES, FR	0,1 %



Lieferanten-Verhaltenskodex



Unser Verhaltenskodex stellt sicher, dass Sozial- und Umweltstandards entlang der gesamten Lieferkette eingehalten werden. Er basiert auf international anerkannten Richtlinien, darunter die Konventionen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO), die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der UN, die UN-Konventionen zu Kinderrechten und gegen Diskriminierung von Frauen, der UN Global Compact sowie die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen. Im Jahr 2024 haben alle unsere zehn wichtigsten Lieferanten den Verhaltenskodex unterzeichnet. Insgesamt wurden 96,8 % unseres Einkaufsvolumens bei Lieferanten getätigt, die diesen Kodex anerkannt haben. Unser Ziel ist es, von allen Lieferanten eine unterzeichnete Erklärung zu erhalten.

Darüber hinaus verpflichten sich alle Partner zur Einhaltung nationaler und internationaler Gesetze sowie branchenspezifischer Mindeststandards. Bei abweichenden Vorgaben gelten stets die strengeren Regelungen.

Um die eigenen Qualitätsansprüche zu erfüllen, arbeitet Visplay eng mit seinen Lieferanten zusammen. Von Anfang an wird ein vertrauensvoller Dialog aufgebaut, der die unternehmerische Verantwortung in Bezug auf gesellschaftliche und Umweltaspekte für die Zusammenarbeit festlegt. Dabei werden relevante Kriterien bereits bei der Auswahl der Lieferanten angesprochen und gegebenenfalls durch zusätzliche Nachweise sichergestellt. Sämtliche für Lieferanten relevanten Informationen finden Sie hier online:

<https://visplay.com/de/downloads/informationen-fuer-neue-lieferanten>

<https://visplay.com/de/downloads/informationen-fuer-zugelassene-lieferanten>

Menschen

Arbeitssicherheit



Als Teil unseres Engagements für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz führt Visplay jährlich Sicherheitsunterweisungen durch. Diese werden von der Sicherheitsfachkraft des Berufsgenossenschaftlichen Arbeitsmedizinischen und Sicherheitstechnischen Dienstes (BAD) geleitet. Alle relevanten Schulungsdokumente sind zentral auf unserer Mitarbeiterplattform hinterlegt, um einen einfachen und jederzeitigen Zugriff zu gewährleisten.

Unser Sicherheitsbeauftragter stellt die Einhaltung der Arbeitsschutzrichtlinien sicher und leitet die quartalsweisen Sitzungen des Arbeitssicherheits-Ausschusses. Diese dienen der regelmäßigen Überprüfung und Weiterentwicklung unserer Sicherheitsmaßnahmen, um ein möglichst sicheres Arbeitsumfeld für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewährleisten.

Zur weiteren Unterstützung unseres Sicherheitskonzepts gibt es eine detaillierte Betriebsanweisung, die allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Produktion nicht nur zugänglich, sondern auch zur Pflicht gemacht wird. Diese Anweisung umfasst eine umfassende Gefährdungsbeurteilung, die regelmäßig überprüft und aktualisiert wird, um sicherzustellen, dass alle potenziellen Risiken am Arbeitsplatz minimiert werden. Ansonsten stellen wir bei Visplay der gesamten Belegschaft die notwendige Persönliche Schutzausrüstung (PSA) zur Verfügung, um einen hohen Standard an Sicherheit und Schutz im Betrieb zu gewährleisten.

Visplay als Arbeitgeber



Visplay setzt auf inspirierende Arbeitsumgebungen und flexible Arbeitsmodelle, um langfristig attraktive Arbeitsbedingungen für die gesamte Belegschaft zu schaffen. Unser Benefit-Programm, das wir kontinuierlich ausbauen, umfasst die Bereiche Familie & Beruf, Gesundheit, Ökologie und persönliche Weiterentwicklung. Um unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern noch mehr Gesundheitsförderung zu bieten, haben wir das Angebot 2024 durch die Hansefit-Mitgliedschaft erweitert. Zusätzlich honorieren wir Loyalität und langjährige Betriebszugehörigkeit mit gestaffelten Jubiläumsszuwendungen in Form von finanziellen Boni oder zusätzlichen Urlaubstagen. Gemeinsame Team-Events stärken den Austausch und fördern ein motivierendes Arbeitsumfeld, in dem Wertschätzung eine zentrale Rolle spielt.

Bei Visplay sind engagierte und zufriedene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein wesentlicher Erfolgsfaktor. Daher legen wir großen Wert auf ein motivierendes Arbeitsumfeld, das sowohl Produktivität als auch eine ausgewogene Work-Life-Balance unterstützt. Um das Wohlbefinden unseres Teams zu fördern, bieten wir eine Vielzahl an Leistungen und Benefits, die auf individuelle Bedürfnisse abgestimmt sind.

Benefits

Flexible Arbeitszeiten & Homeoffice

Visplay ermöglicht eine ausgewogene Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeiten und Gleitzeitmodelle. Wir fördern moderne Arbeitsformen, indem wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Möglichkeit bieten, im Homeoffice oder remote zu arbeiten, sofern es das Tätigkeitsfeld erlaubt. Darüber hinaus können Mitarbeitende auf Antrag ihren Arbeitsplatz im Rahmen einer Wokation weltweit verlagern.

Betriebliche Altersvorsorge

Visplay nimmt die finanzielle Absicherung seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ernst und fördert sie mit einer betrieblichen Altersvorsorge, die wir gemeinsam mit der Belegschaft finanzieren. So verbessern wir die Versorgung im Alter und tragen außerdem zur Positionierung des Unternehmens als attraktiver Arbeitgeber bei.

Anspruch auf Sonderurlaub

Visplay erkennt die Bedeutung von Flexibilität nicht nur im Arbeitsalltag, sondern auch in besonderen Lebenslagen an. Daher bieten wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Möglichkeit, Sonderurlaub für wichtige persönliche Ereignisse zu nehmen, um eine gute Balance zwischen Beruf und Privatleben zu gewährleisten.

Gesundheitsförderung

Durch regelmäßige medizinische Eignungsuntersuchungen und präventive Gesundheitsmaßnahmen, die vom Betriebsarzt angeboten werden, gewährleisten wir die Gesundheit und Sicherheit unserer Belegschaft.

Anerkennung der Betriebszugehörigkeit

Visplay würdigt Loyalität und Engagement. So honorieren wir langjährige Betriebszugehörigkeit mit besonderen Jubiläumswendungen. Ab dem fünften Dienstjahr erhalten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wahlweise finanzielle Boni oder zusätzliche Urlaubstage. Mit zunehmender Betriebszugehörigkeit steigen diese Leistungen, um unsere Wertschätzung für langjährige Team-Mitglieder auszudrücken.

JobRad Leasing

Um eine nachhaltige Mobilität und gesundheitsbewusstes Pendeln zu unterstützen, beteiligt sich Visplay am Jobrad-Programm. Eine umweltfreundliche Lösung, die aktiv zur Gestaltung eines positiven und gesundheitsförderlichen Arbeitsumfeldes beiträgt.

Kantine

Wir bieten ein ausgewogenes Verpflegungsangebot mit saisonalen Speisen in unserer subventionierten Kantine und erweitern regelmäßig das vegetarische und vegane Angebot, um eine gesunde Ernährung und ökologische Verantwortung zu fördern.

Rabatte auf Vitra

Als Mitarbeiterin und Mitarbeiter von Visplay erhält man attraktive Rabatte auf Produkte von Vitra und Artek.

Hansefit Mitgliedschaft

Wir unterstützen die Gesundheit und Fitness unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch die Hansefit-Mitgliedschaft, die Zugang zu einer Vielzahl von Fitnessstudios und Sporteinrichtungen bietet, um eine ausgewogene Work-Life-Balance zu fördern.

Vitra Campus & Design Museum

Neben dem allgemeinen Erlebnis auf dem Vitra Campus genießen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freien Eintritt zu den Ausstellungen des Vitra Design Museums.

Personalentwicklung



75 %

der Belegschaft von Visplay sind männlich.

25 %

der Belegschaft von Visplay sind weiblich.

Ø 12,2

Jahre beträgt die durchschnittliche Firmenzugehörigkeit.

4,5 %

Krankheitstage (9,3 % in der Logistik/Produktion und 2,1 % in der Administration). Damit liegen wir unter dem deutschlandweiten Durchschnittswert von 5,4 %.

0

meldepflichtige Arbeitsunfälle.

Daten & Fakten

Abfall-Management

Unsere Maßnahmen im Abfall-Management haben wir 2024 weiter ausgebaut. Insgesamt konnten wir 46,14 Tonnen getrennte Abfallfraktionen wie Aluminium, Stahl, Holz und Kunststoff erfassen und dem Recycling zuführen. In nahezu allen Abfallkategorien haben hat Visplay die Mengen signifikant reduziert.

Besonders beim Papiermüll erwarten wir weitere Einsparungen durch die Einführung einer neuen Verpackungsmaschine im Jahr 2024. Der Fokus bleibt auf der kontinuierlichen Optimierung unserer Trenn- und Recyclingprozesse, um die Abfallmenge weiter zu minimieren und wertvolle Ressourcen effizient wiederzuverwerten.

Angaben in Tonnen	2022	2023	2024
● Stahlschrott	9,93	20	12,54
● Aluminium	13,62	13,3	11,68
● Holz	12,35	16,68	12,37
● Gemischte Gewerbeabfälle	7,05	5,64	/
● Kunststoff (Folie)	7,80	1,53	0,85
● Kartonage / Papier	8,84	7,68	8,70
● Mischschrott	/	3,52	/

Die Packsize-Verpackungsmaschine wurde Ende 2024 eingeführt. Daher konnte das Einsparpotenzial noch nicht vollständig ausgeschöpft werden, was den leichten Anstieg des Papierabfalls erklärt.

Verpackung



Das Ziel jeder Verpackung ist der zuverlässige Schutz des Produkts während des Transports. Wir setzen bewusst auf Mono-Materialien statt Verbundstoffe und minimieren die Materialvielfalt. Nachhaltigkeit bedeutet für uns, Lösungen zu wählen, die entlang der gesamten Wertschöpfungskette die Umweltbelastung reduzieren.

2024 haben wir unsere Verpackungsstrategie weiter optimiert und eine Packsize-Verpackungsmaschine eingeführt. Dies führt nicht nur zu einem geringeren Materialverbrauch, sondern minimiert auch den Einsatz von Füllmaterial, optimiert die Laderaumausnutzung beim Transport und spart zusätzlich Lagerfläche.

Visplay engagiert sich in Deutschland im Dualen System, um die Recyclingfähigkeit seiner Verpackungen zu gewährleisten, insbesondere durch das „Gelber Sack“-Recyclingsystem für Kunststoffe. Die verwendete Kunststoffolie besteht zu mindestens 50 Prozent aus recyceltem Material, und die Kartonverpackungen entsprechen den FSC-Standards.

Transport



Für unsere Auslieferungen organisieren wir möglichst nur voll beladene Lkw-Transporte, um die Auslastung zu maximieren und Emissionen zu senken. Überseetransporte erfolgen in der Regel per Schiff und nur in Ausnahmefällen per Luftfracht. Für einige unserer international agierenden Kunden wird die Produktion und Kommissionierung direkt in China organisiert. Dies hilft uns, unnötige Transportwege zu vermeiden und sowohl CO₂-Emissionen als auch Transportkosten zu reduzieren.

Unsere Produkte sind, sofern möglich, platzsparend als Flat Pack verpackt. Dadurch entsteht weniger Verpackungsabfall, und der verfügbare Laderaum wird optimal ausgenutzt. Überseetransporte erfolgen in robusten Holzkisten, um maximale Sicherheit während des Transports zu gewährleisten.

Energieeffizienz



Im Gebäude des portugiesischen Architekten Alvaro Siza befinden sich die Bereiche Logistik und Produktion.

Visplay profitiert von den umfassenden Energieeffizienzmaßnahmen des Vitra Campus, auf dem das Unternehmen ansässig ist – sowohl von bereits realisierten als auch von zukünftigen Initiativen. Alle neu errichteten Gebäude auf dem Campus sind mit fortschrittlicher Gebäudetechnologie ausgestattet. Seit 2007 ist Vitra Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB), und die Produktionsstätten in Weil am Rhein beziehen seit 2008 ihren Strom vollständig aus Wasserkraft.

Ein weiterer Schritt in Richtung nachhaltiger Energieversorgung ist für Visplay die geplante Anbindung an das Fernwärmenetz der Stadt Weil am Rhein. Diese Umstellung wird es ermöglichen, zukünftig einen größeren Anteil der Heizenergie CO₂-neutral und aus erneuerbaren Quellen zu beziehen.

Informationen zu Nachhaltigkeit bei Vitra finden Sie hier:
<https://www.vitra.com/sustainability>

Energieverbrauch

Der Großteil der Wertschöpfung findet über Lieferanten und Partnerunternehmen statt, weswegen die hier aufgezeigten Energiedaten nur einen geringen Teil des Gesamtfußabdrucks unserer Produkte und Dienstleistungen abbilden können. 2024 ist es uns gelungen, den gesamten Energieverbrauch weiter zu senken. Um die Umwelt zu schonen und unsere Systeme auch in Zukunft zu attraktiven Konditionen anbieten zu können, sind wir bestrebt, die Energieverbräuche weiterhin kontinuierlich zu senken.

Auf der letzten Seite des Berichts präsentieren wir eine umfassende Bilanzierung der Emissionen von Visplay. Diese detaillierte Analyse ermöglicht es uns, unsere Emissionswerte erstmals vollständig transparent darzustellen und darauf basierend gezielte Maßnahmen für die Zukunft abzuleiten.

		2023	2024
● Strom	kWh	175.724	119.558
● Gas	m³	22.642	22.084
● Wasser	m³	237,95	232,48

Die Verbrauchszahlen für 2023 wurden aktualisiert, da durch den Einsatz zusätzlicher Zähler an den Visplay-Gebäuden genauere Messwerte erfasst wurden. Dies ermöglicht eine – gegenüber dem Nachhaltigkeitsbericht 2023 – präzisere Darstellung.

Prozesse



Visplay setzt auf ein integriertes Management-System, das höchste Standards in den Bereichen Produktqualität, Umwelt-Management sowie Arbeits- und Gesundheitsschutz gewährleistet und kontinuierlich weiterentwickelt. Das Qualitäts-Management ist seit 1993 nach ISO 9001 zertifiziert, während unser Umwelt-Management seit 1997 zunächst nach EMAS und ab 2000 nach ISO 14001 anerkannt ist.

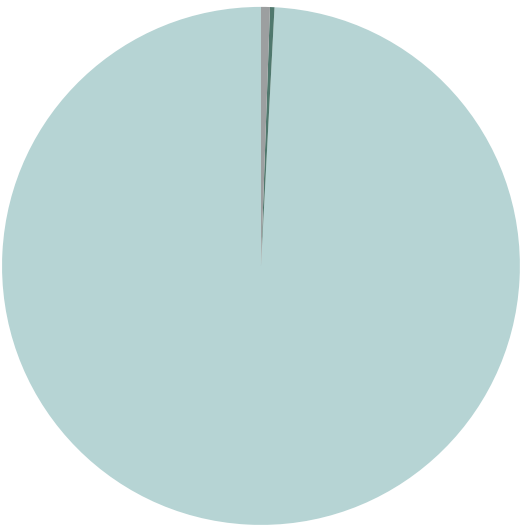
Ergänzend zu diesen Zertifizierungen stellen regelmäßige Audits und gezielte Weiterbildungsmaßnahmen sicher, dass wir höchste Anforderungen an Ethik, Sicherheit und Datenschutz erfüllen und stetig optimieren.

Die ersten Zertifizierungen fanden noch unter dem Namen Vitrashop statt, dem Unternehmen, aus dem Visplay im Jahr 2001 hervorging.



Energiedaten und Emissionen gemäss Greenhouse Gas Protocol

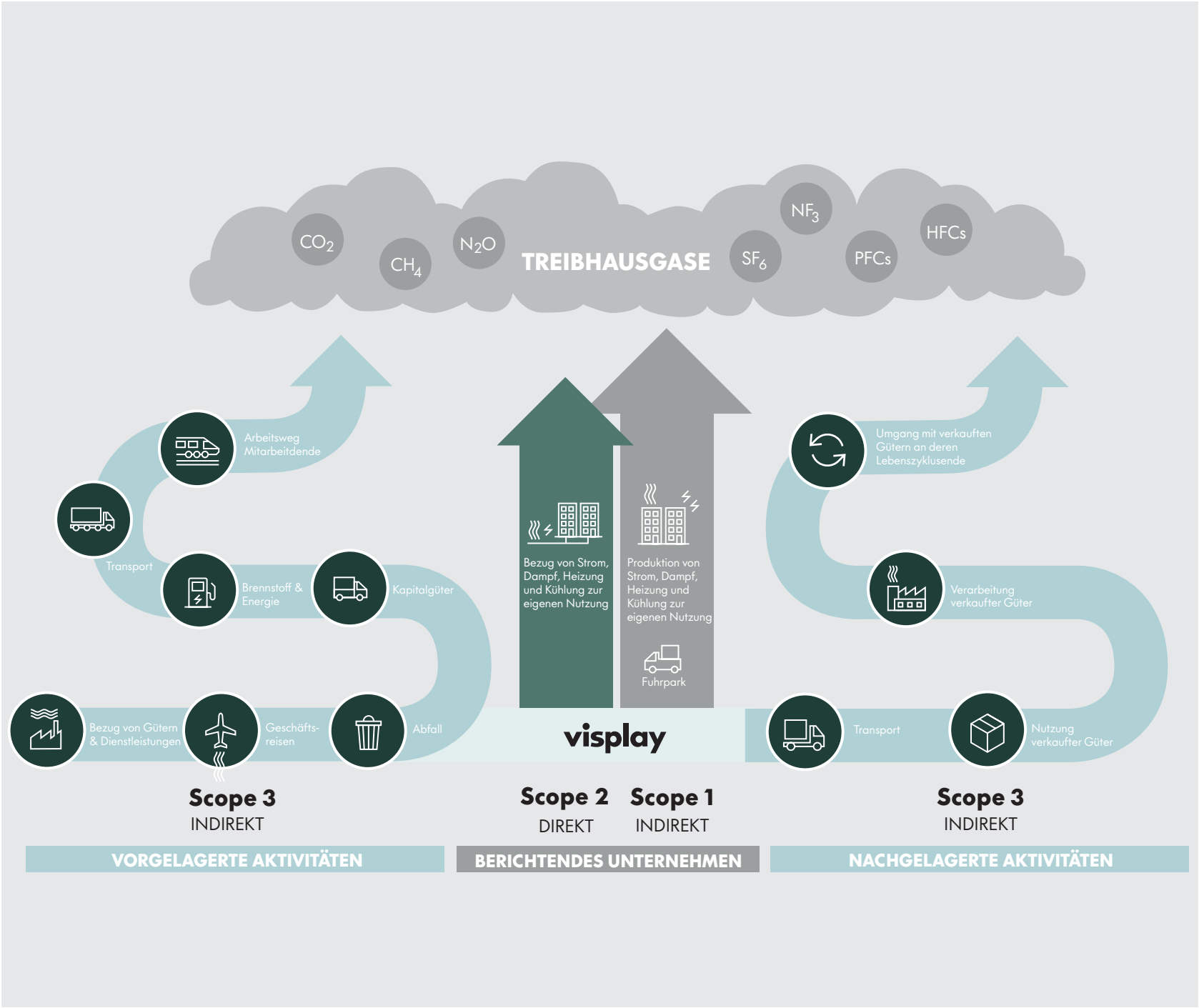
Bei Visplay wurde 2024 erstmals eine umfassende CO²-Bilanzierung durchgeführt, um unsere Emissionen transparent zu erfassen. Basierend auf dem Greenhouse Gas Protocol wurden Emissionen in Scope 1, 2 und 3 gemessen, wodurch die gesamte Wertschöpfungskette berücksichtigt wird.



Greenhouse Gas Protocol

● Scope 1	0,80 %
● Scope 2	0,09 %
● Scope 3	99,11%

Der CO²-Fußabdruck von Visplay umfasst sowohl die Produktionsstätte in Weil am Rhein, Deutschland als auch unseren Standort in Pennsylvania, USA, an dem Muster und weitere Produkte gelagert werden.



Emissionen nach Kategorie:

● Scope 1		
+	Wärmeverbrauch	0,57 %
	44,59 t CO ₂ e	
+	Kraftstoffverbrauch	0,24 %
	18,59 t CO ₂ e	
Total	63,18 t CO ₂ e	0,80 %

● Scope 2		
+	Stromverbrauch	0,09 %
	6,76 t CO ₂ e	
Total	6,76 t CO ₂ e	0,09 %

● Scope 3 (vorgelagert)		
+	Güter und Dienstleistungen	75,21 %
	5.910,10 t CO ₂ e	
+	Transport	16,41 %
	1.289,86 t CO ₂ e	
+	Kapitalgüter	0,56 %
	43,68 t CO ₂ e	
+	Arbeitsweg Mitarbeitende	0,61 %
	47,89 t CO ₂ e	
+	Brennstoff und Energie	0,16 %
	12,42 t CO ₂ e	
+	Geschäftsreisen	0,49 %
	38,65 t CO ₂ e	
+	Abfall	0,12 %
	9,12 t CO ₂ e	

● Scope 3 (nachgelagert)		
+	Transport	3,50 %
	275,35 t CO ₂ e	
+	Nutzung verkaufter Produkte	0,29 %
	22,69 t CO ₂ e	
+	Entsorgung verkaufter Produkte	1,76 %
	138,48 t CO ₂ e	
Total	7.788,23 t CO ₂ e	99,11 %

Total	7.858,17 t CO ₂ e	100 %
-------	------------------------------	-------

Kontakt

Der Nachhaltigkeitsbericht von Visplay informiert über die wichtigsten Bereiche der nachhaltigen Transformation unseres Unternehmens. Mit Herausgabe des ersten Berichtes 2024 haben wir uns für eine jährliche Erscheinungsweise entschieden. Der vorliegende Bericht wurde im Mai 2025 veröffentlicht.

Wir möchten offen und transparent mit unserem Entwicklungsprozess umgehen. Kontaktieren Sie uns gerne über info@visplay.com.

Visplay GmbH
Charles-Eames-Str. 2
79576 Weil am Rhein, Deutschland
+49 7621 986 5800
info@visplay.com
www.visplay.com

Text, Fotos & Layout: Visplay
Lektorat: Roland Reischl